

Ortsgemeinde Weiler

Vorlage Nr. 110/135/2023

Beschlussvorlage

TOP

**Vorratsbeschluss zur
Auftragsvergabe Herstellung von
fehlenden Entwässerungsanlagen in
OT. Niederelz, Ackerstraße.**

Verfasser: Maik Hellen
Bearbeiter: Maik Hellen
Fachbereich 4.1

Datum:
08.05.2023

Aktenzeichen:

Telefon-Nr.:
02651/8009-50

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Ortsgemeinderat	öffentlich	24.05.2023	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Vergabeverfahren zur Herstellung der fehlenden Entwässerungsanlagen in Weiler OT. Niederelz, Ackerstraße einzuleiten.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen. Dem Gemeinderat wird in der nachfolgenden Sitzung die Vergabeentscheidung mitgeteilt. Wenn jedoch die vor Einleitung des Vergabeverfahrens kalkulierte Kostenschätzung um mehr als 10 % überschritten wird, behält sich der Gemeinderat die Entscheidung vor. Weiterhin ermächtigt der Gemeinderat den Ortsbürgermeister zur Auftragsvergabe eines nötigen Bodengutachtens siehe Anlage.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

☐ Ein- stimmig	☐ Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	☐ Laut Beschlussvor- schlag	☐ Abweichender Beschluss
---	--	----	------	------------	--	---

Sachverhalt:

Folgende Leistungen kommen zur Ausführung:

72,00 lfm. Asphalt schneiden, in einer Breite von 40 cm. aufnehmen und abfahren.

Ca. 30,00 m³ Bodenaushub.

Ca. 15,00 m³ Frostschutzschicht liefern und einbauen.

Ca. 55,00 lfm. Rundbordsteine liefern und in Beton versetzen.

Ca. 30,00 m² bit. Asphalt Trag- und Deckschicht liefern und einbauen.

Ca. 72,00 lfm. Abdichtung der Asphalt Längsfuge.

Ca. 45,00 lfm. Bordsteine im Grünbereich anarbeiten.

Ca. 9,00 lfm. Wasserbausteine aufnehmen, lagern, wieder versetzen.

Vergabeverfahren:

Seitens der ZVS wird empfohlen, vor Beginn des Vergabeverfahrens folgenden Beschluss des Ortsgemeinderates einzuholen, um später bei der Wertung der Angebote den Zeitdruck aus dem vorterminierten Vergabetermin zu nehmen:

Der Ortsgemeinderat beschließt, das Vergabeverfahren zur Herstellung der fehlenden Entwässerungsanlage in Weiler, OT. Niederelz, Ackerstraße einzuleiten.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel an den Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen. Dem Gemeinderat wird in der nachfolgenden Sitzung die Vergabeentscheidung mitgeteilt. Wenn jedoch die vor Einleitung des Vergabeverfahrens kalkulierte Kostenschätzung um mehr als 10 % überschritten wird, behält sich der Gemeinderat die Entscheidung vor. Weiterhin ermächtigt der Gemeinderat den Ortsbürgermeister zur Auftragsvergabe eines nötigen Bodengutachtens siehe Anlage.

Das Leistungsverzeichnis wurde von der Verwaltung aufgestellt und bepreist. Die Zusammenfassung vom bepreisten LV ist unter Anlagen zur Einsichtnahme für Ratsmitglieder eingestellt. Das vollständig bepreiste LV kann beim Ortsbürgermeister eingesehen werden.

Finanzielle Auswirkungen?				
☒ Ja ☐ Nein				
Veranschlagung			☒ Ja, mit 18.500,00 €	54111-523380
☒ Ergebnishaushalt 2023	☐ Finanzhaushalt 2023	☐ Nein		Buchungsstelle:

Anlagen:

Angebot Fa. ABAG

Deckblatt Kostenschätzung